

Evakuierungskonzept

1. Evakuationsübungen

Finden jährlich im 1. Semester statt.

2. Alarmierung

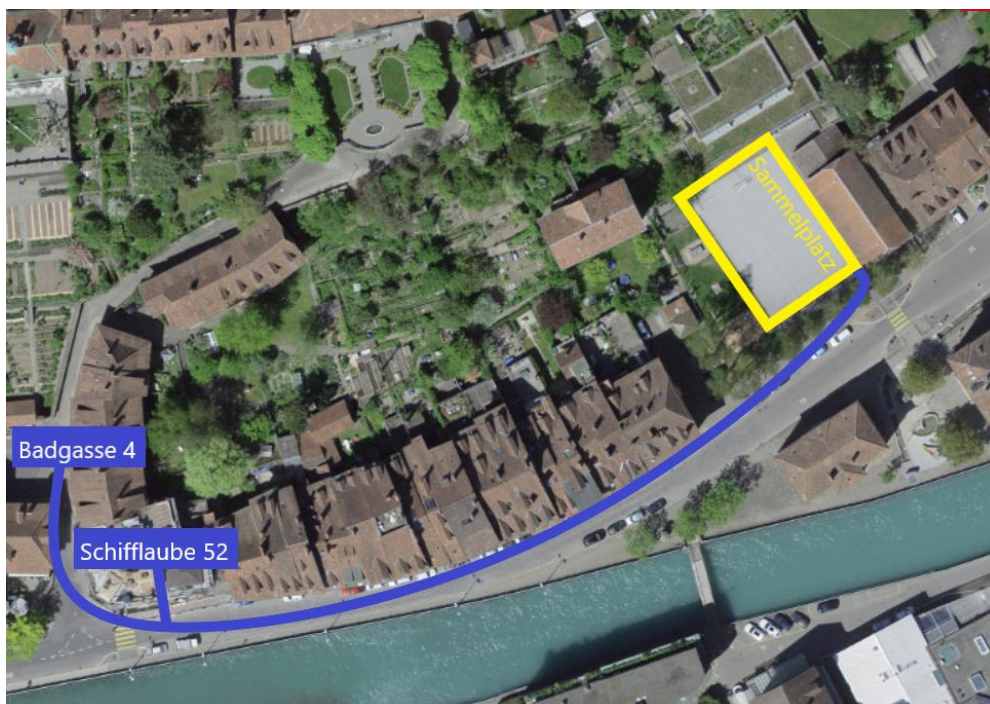
Auslösung durch den Brandalarm, die Feuerwehr, die Schulleitung, per Notfall-App der Schule oder mündlich durch andere Personen.

3. Vorgehen/Ablauf Evakuierung aus dem Schulzimmer

- Ruhe bewahren, Panik vermeiden
- Lehrpersonen führen Klasse/Lernende gemeinsam gemäss Fluchtweg aus dem Gebäude
- Evakuierung wird schnell, aber kontrolliert und ruhig vorgenommen
- Mit SchülerInnen Sammelplatz aufsuchen
- Präsenzkontrolle: SchülerInnen zählen, Namen fehlender SchülerInnen vermerken
- Je nach Situation Kontakt mit Schulleitung/Einsatzkräften aufnehmen, Anweisungen befolgen

4. Fluchtplan Schifflaube 52 & Badgasse 4

Sammelplatz: Sportplatz Matteschule, Schifflaube 6, 3011 Bern



Im Zentrum unseres Wirkens steht der junge Mensch – mit ihm sein Potenzial zu entdecken und zu entwickeln, ist unser grösstes Anliegen.

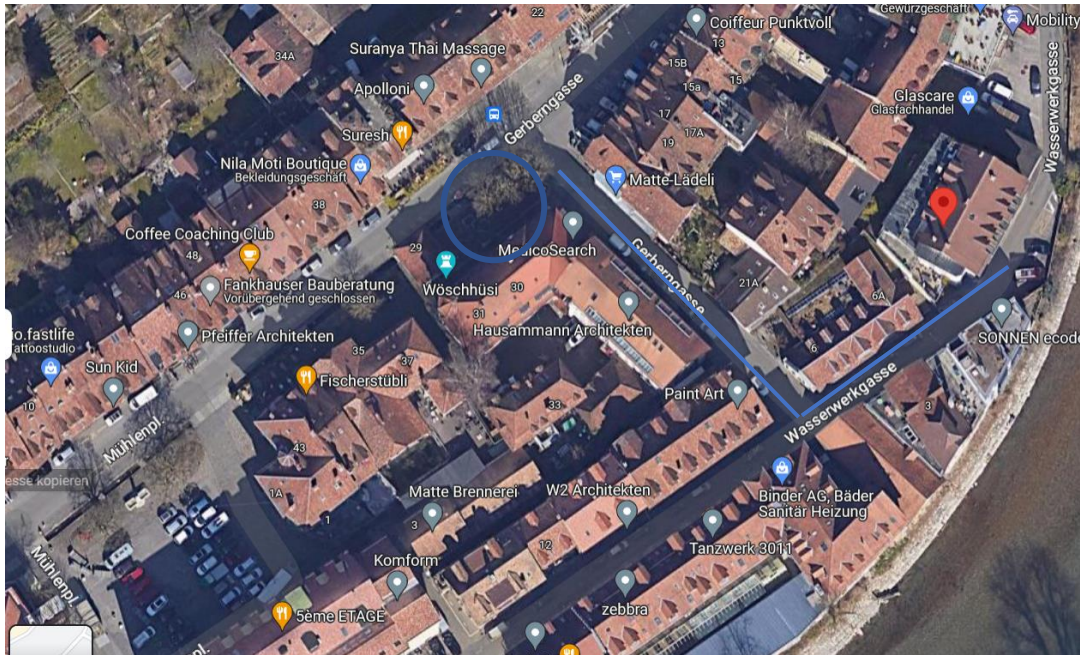
Der Schulraum an der **Schiffлаube 52** wird durch den Haupteingang (Seite Schiffлаube) verlassen.

Die Schulräume an der **Badgasse 4** werden über die beiden Ausgänge Seite Badgasse verlassen.

5. Fluchtplan Wasserwerkгasse 4

Sammelplatz Rute blau ist Gerberngasse 27, 3011 Bern

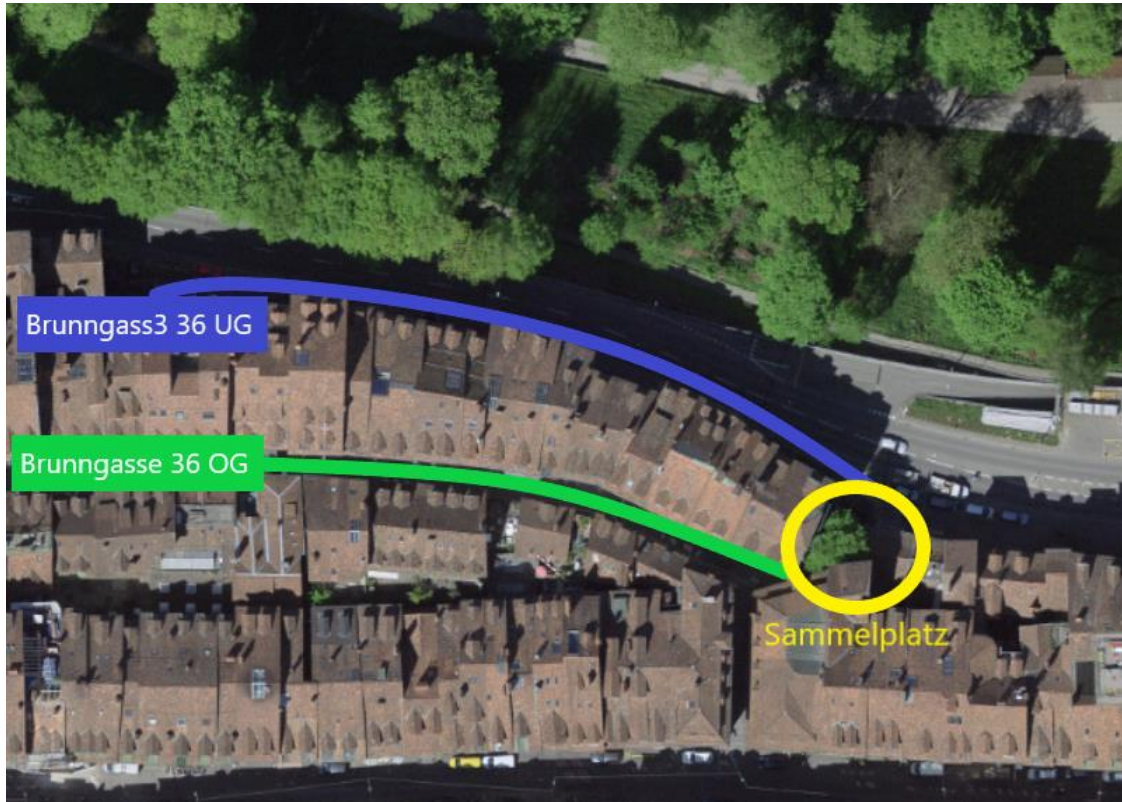
Die Schulräume werden durch den Haupteingang Seite Wasserwerkгasse verlassen.



Im Zentrum unseres Wirkens steht der junge Mensch – mit ihm sein Potenzial zu entdecken und zu entwickeln, ist unser grösstes Anliegen.

6. Fluchtplan Brunngasse 36

Sammelplatz: Stettbrunnen, Brunngasshalde / Brunngasse 2, 3011 Bern



Die Räume im **Obergeschoss** sind über das Treppenhaus und den Ausgang Seite Brunngasse zu verlassen. Die Räume im **Untergeschoss** werden über das Treppenhaus und den Ausgang Seite Brunngasshalde verlassen.

Bei **hoher Rauchentwicklung** im Treppenhaus wird für die Evakuierung der Räumlichkeiten im **Obergeschoss** die Feuerwehr um Unterstützung angehalten. Die Lehrpersonen verbleiben mit der Klasse im Zimmer, schliessen die Fenster und Türen und schalten elektrische Apparate aus. Die Räumlichkeiten im **Untergeschoss** werden bei hoher Rauchentwicklung im Treppenhaus über die ebenerdigen Fenster verlassen.

Im Zentrum unseres Wirkens steht der junge Mensch – mit ihm sein Potenzial zu entdecken und zu entwickeln, ist unser grösstes Anliegen.